

Abstract

„Bunter“ – Welche Herausforderungen bringt die multikulturelle Gesellschaft mit sich?

Als Mitglied des psychosozialen Teams der Abteilung Hämatologie/Onkologie der Universitäts-Kinderklinik in Bonn habe ich in über 20 Jahren meiner Tätigkeit unsere multikulturelle Gesellschaft bezogen auf Krankheit und Krankenhausbehandlung kennengelernt. Besondere Herausforderungen gibt es sehr wohl – nicht so sehr im medizinischen Bereich, wohl aber in der psychosozialen Versorgung der Patientinnen und Patienten mit Migrationshintergrund.

Meine besondere Aufgabe war die Durchführung unseres Schulprojekts, in dessen Rahmen alle Patientinnen und Patienten von uns schulisch betreut werden. Dies beinhaltete einen Schulbesuch, um Gespräche mit dem Kollegium zu führen und die Klassengemeinschaft über die Erkrankung, die Therapie aufzuklären und um Mithilfe zu bitten. Ziel ist die Kontinuität der Integration in die Klassengemeinschaft, denn die Therapien dauern in der Regel ein Jahr und länger. Es geht dabei nicht nur darum, dass die Klassenziele erreicht werden, sondern auch um Solidarität, Unterstützung und Verständnis für den erkrankten Mitschüler, die erkrankte Mitschülerin. Wir fühlen uns in manchen Situationen an unsere Anfangszeit zurückversetzt, wo auch wir mit dem Thema Krebs nicht so offen umgegangen sind, wie wir es heute tun. Wichtigste Voraussetzung für eine gute Integration ist die Situation in der Schule vor Beginn der Erkrankung. Wir sind stolz, sagen zu können, dass uns die Integration gut gelingt und wir bei Rückkehr in die Schule größere Probleme vermeiden helfen. Es ist ein Zusammenspiel zwischen Eltern, Schüler/Schülerin und Pädagogen im Sinne einer ganzheitlichen Versorgung.

Kontakt

Renate Pfeifer

Förderkreis für Tumor- und Leukämieerkrankte Kinder Bonn e.V

Abteilung Hämatologie/Onkologie an der Kinderklinik des Universitätsklinikums Bonn.

Adenauerallee 113

53113 Bonn

Tel.: 0170 8138425

Mail: renate.pfeifer@uni-bonn.de

